

Landesverband
der Musikschulen
Baden-Württembergs



Bildungspartner Musikschule

Beispiele von Kooperationen mit den
allgemein bildenden Schulen



[Horizonte]

eine Bildungsinitiative des Landesverbandes
der Musikschulen Baden-Württembergs

Baustein III

Best-practice-Modelle

Die aus der Reform des Bildungswesens hervorgegangenen neuen Bildungspläne für die Schulen Baden-Württembergs betonen im Sinne einer ganzheitlichen Erziehung für alle Schularten eine verstärkte Zusammenarbeit mit den öffentlichen Musikschulen. Diese sind mit ihrer professionellen und umfassenden Bildungsarbeit hierfür kompetente Partner. Damit sind auch die Musikschulen aufgefordert, sich für verstärkte Kooperationen mit den allgemein bildenden Schulen vor Ort einzusetzen und entsprechende Vorschläge zu machen.

Die vorliegende Broschüre listet einige Musterbeispiele bereits bestehender und bewährter Kooperationen auf, die aus einer Umfrage des Landesverbandes bei seinen Mitgliederschulen aus dem Jahre 2004 stammen. Alle Schularten und die wichtigsten inhaltlichen Bereiche sind dabei berücksichtigt.

Die Auswahl möchte einen konkreten Beitrag zur Thematik leisten und dazu anregen, sich intensiver damit zu befassen.

Die ausführliche Dokumentation der Ergebnisse aus der Umfrage liefert eine Fülle weiterer interessanter Daten. Sie ist in die Homepage des Landesverbandes eingestellt und dort abrufbar unter:

www.musikschulen-bw.de

Über e-mail-Korrespondenz kann sie auch als Datei angefordert werden:

switlick@musikschulen-bw.de

Best-practice-Modelle

[Horizonte eröffnen]

Best-practice-Modelle

Elementare Musikerziehung

GRUNDSCHULE

- Konzeption:** Unterricht an 12 Grundschulen in den Fächern: Spielen und Lernen, Trommeln und Tanzen, mit jeweils 10–14 Kindern. Eigene Konzeption.
- Entstehung:** Start im Jahre 2000 im Rahmen der verlässlichen Grundschule an 5 Schulen mit Pilotprojekten. 2001 Erweiterung des Angebotes auf derzeit 20 Kurse an 12 Grundschulen, wobei die Nachfrage immer noch nicht ausreichend bedient werden kann.
- Finanzierung:** Elternbeiträge (Sondertarif) und Stadt Stuttgart (seit 2001 gesonderte Personalstellen hierfür eingerichtet)
- Kontakte:** Friedrich-Koh Dolge, Tel.: 0711/2161733
- Adresse:** Stuttgarter Musikschule, Rotebühlplatz 28, 70173 Stuttgart

SCHULE FÜR GEISTIG BZW. KÖRPERLICH BEHINDERTE KINDER

- Konzeption:** Orientierungskurs: Schulung der Sinne und Sensomotorik. Rhythmik.
Instrumentalunterricht: Je nach Fähigkeiten der SchülerInnen.
- Entstehung:** 1990 auf Initiative einer Musikschullehrerin. Zunächst zwei Klassen mit je 6 SchülerInnen.
Aufbaustufe Instrumentalunterricht. Mit derzeit ca. 20 (meist geistig-) behinderten SchülerInnen.
- Finanzierung:** Aufwändig. Eltern (MFE-Tarif), Landkreis, Schulbudget, Stadt Ostfildern
- Kontakte:** Albrecht Imbescheid, Tel.: 0711/3404810
- Adressen:** Musikschule Ostfildern, Esslinger Str. 26, 73760 Ostfildern
Rohräckerschule Esslingen, Traifelbergstr. 2, 73734 Esslingen

Stimmbildung / Chor

GRUNDSCHULE

- Konzeption:** Stimmbildung, Chorsingen 1- bis 2-stimmig, Erarbeitung von Liedern und Begleitungen mit Schulinstrumentarium. Umsetzung von Liedern in Bewegung. Erarbeitung Singpass und Wettbewerbsteilnahme.
- Entstehung:** 1999 als Grundschulchor mit 35 SchülerInnen in der 6. Unterrichtsstunde auf Vorschlag der Musikschule. Mittlerweile 96 SchülerInnen in 3 Chören.
- Finanzierung:** Grundschule finanziert Notenmaterial, Chorleiter durch Musikschule (derzeit 4 UE). Keine Gebühren
- Kontakte:** Matthias Hinderberger, Tel.: 0761/589891
- Adressen:** Musikschule im Breisgau, Vörstetter Str. 3, 79194 Gundelfingen
Johann-Peter-Hebel-Schule, Auf der Höhe 9, 79194 Gundelfingen

Best-practice-Modelle

(Blech-) Bläserklasse

HAUPTSCHULE

- Konzeption:** Blechbläser, eigene Konzeption, Arbeit im Team. Auftritte bei Schulveranstaltungen. Auszeichnung des Projektes mit Hauptschulpreis durch Bundespräsident.
- Entstehung:** Ab Dezember 2001 Schnupperphase mit 26 SchülerInnen aus den 5. Klassen, davon erfreulich hoher Anteil Türken und auch Spätaussiedlerkinder. Mittlerweile Ausdehnung auf eine weitere Schule. Jetzt insgesamt 60 SchülerInnen.
- Finanzierung:** Erstbeschaffung des Instrumentariums durch Sponsoren, aus Beständen der Musikschule, des örtlichen Musikvereins und Stiftung Kulturelle Jugendarbeit. Teilung der Personalkosten zwischen Schule (Förderverein) und Musikschule.
- Kontakte:** Karl-Heinz Steffan, Tel.: 07254/985981
- Adressen:** Musik- und Singschule Waghäusel e.V., Schönbornstr. 7, 68753 Waghäusel
Bolandenschule GHS, Schulstr. 1-5, 68753 Waghäusel

Streicherklasse

GYMNASIUM

- Konzeption:** Eine gesamte Schulklasse lernt alle 4 Streichinstrumente. Unterricht: 3 x 45 Minuten wöchentlich, erteilt durch die beiden Lehrkräfte. Basis: Rolland-Methode, flexibel weiterentwickelt.
- Entstehung:** Auslöser war eine Fortbildung für Streicherklassen, die von einem Schulmusiker und einer Musikschullehrerin besucht wurde. Start im Schuljahr 2003/2004 mit 24 SchülerInnen.
- Finanzierung:** Schule, Gemeinde, Landkreis
- Kontakte:** Iris Finkbeiner, Tel.: 07232/71088
- Adressen:** Musikschule Westlicher Enzkreis e.V., Hauptstr. 115, 75196 Remchingen
Gymnasium, Steinerstr. 48, 75203 Königsbach-Stein

Best-practice-Modelle

Perkussionsklasse

FÖRDERSCHULE

- Konzeption:** Für Klassen 3–4. Fachliche Impulse durch Musikschullehrkraft (für Gruppe Trommeln und Perkussion sowie Gruppe Stabspiel je 30 Minuten). Mindestens 3 weitere Schulstunden Weiterarbeit mit den Kolleginnen der Förderschule. Integration in das Schulleben (Veranstaltungen).
- Entstehung:** Anfrage der Förderschule. Gemeinsame Konzeption. Start 2004 (14 SchülerInnen).
- Finanzierung:** Elternbeiträge (5,- € je SchülerIn monatlich), Schuletat
- Kontakte:** Dieter Haag, Tel.: 07051/92080
- Adressen:** Musikschule Calw, Lederstr. 38, 75365 Calw
Seeäckerschule, Schindelbergweg, 75365 Calw

Instrumentalunterricht in Gruppen

BLOCKFLÖTEN, GRUNDSCHULE

- Konzeption:** Beginn mit SchülerInnen aus den 1. Klassen nach Einschulung (November). Zunächst für 1 Jahr (Gruppenstärke 6–12 Kinder). Danach im Regelfall allmähliche Aufteilung in kleinere Gruppen bis hin zu Einzelunterricht für Talente. Die Eltern sind von vornherein über dieses Vorgehen informiert. Regelmäßige Einbindung der Blockflötengruppen in das schulische Leben.
- Entstehung:** 1989 durch die gemeinsame Initiative einer Musikschullehrerin und einer Grundschullehrkraft. Ausdehnung auf mittlerweile 3 weitere Grundschulen.
- Finanzierung:** Durch Gebühren (übliche Tarife der Musikschule)
- Kontakte:** Dr. Norbert Dietrich, Tel.: 07623/9874
- Adressen:** Musikschule Rheinfelden-Baden e.V., Maurice-Sadorge-Str. 6, 79618 Rheinfelden
Hebelschule, Neumattenweg 11, 79618 Rheinfelden / sowie 3 weitere Grundschulen

Best-practice-Modelle

Orchesterarbeit

GEMEINSAMES SYMPHONIEORCHESTER, GYMNASIUM

- Konzeption:** Gemeinsam von beiden Schulen geführt. Regelmäßige wöchentliche Proben in Räumen des Gymnasiums. Wechselnde Leitung je nach Repertoire durch Schulmusiker und Musikschullehrkraft. Das Orchester ist auch Keimzelle für gemeinsame Musiktheaterprojekte.
- Entstehung:** 1994 durch Zusammenführung der Orchester beider Institutionen.
- Finanzierung:** Jede Schule stellt 2 Deputatsstunden zur Verfügung
- Kontakte:** Werner Hilpert, Tel.: 07741/833584
- Adressen:** Musikschule Südschwarzwald, Breitestr. 7, 79761 Waldshut-Tiengen
Klettgau-Gymnasium, Sudetenstr. 1, 79761 Waldshut-Tiengen

Band / Big Band

BANDARBEIT, REALSCHULE

- Konzeption:** Offene Bandarbeit als Musik-AG. Nachsingen bzw. Nachspielen gängiger Pop-Songs sowie Erstellung entsprechender Arrangements unter Anleitung einer Musikschullehrkraft. SchülerInnen aus den Klassen 5–9.
- Entstehung:** Initiative durch Schulleitung der Realschule. Start im Oktober 2003 nach Werbebrief an Eltern und SchülerInnen. 13 TeilnehmerInnen.
- Finanzierung:** Teilnehmergebühr von 5,- € Restfinanzierung (50%) durch Förderverein der Realschule
- Kontakte:** Karin Hurle, Tel.: 07121/336145
- Adressen:** Musikschule der vhs Reutlingen, Spendhausstr. 6, 72764 Reutlingen
Eichendorff-Realschule, Frauenstr. 16, 72762 Reutlingen

BIG BAND, GYMNASIUM

- Konzeption:** Hintergrund: Nutzung des (erweiterten) Schülerpotenzials des Gymnasiums. Inzwischen sogar Nachwuchsformation gegründet („Junge Big Band“). Wöchentliche Proben durch Musikschullehrkraft. Nutzung der Räume und Infrastruktur des Gymnasiums.
- Entstehung:** Die bereits seit Jahren bestehende Big Band der Musikschule als Kooperationsprojekt mit dem Gymnasium seit dem Schuljahr 2003/2004.
- Finanzierung:** Finanzierung der Lehrkraft durch die Musikschule
- Kontakte:** Susanne Kagerer, Tel.: 07623/563
- Adressen:** Musikschule Steinen-Schopfheim, Eisenbahnstr. 26, 79585 Steinen
Theodor-Heuss-Gymnasium, Schlierbachstr. 19, 79650 Schopfheim

Best-practice-Modelle

Musiktheater

GRUND-, HAUPT-, REALSCHULE

- Konzeption:** Erarbeitung und Aufführung von Musicals. Zweijähriger Turnus. Musikalischer Part, Organisation und Gesamtleitung durch Musikschule, Theaterpart durch Schule. Je nach Stückauswahl Besetzung schwerpunktmäßig mit SchülerInnen aus den verschiedenen Schularten. (Integration).
- Entstehung:** Tradition seit vielen Jahren mit besten Erfahrungen.
- Finanzierung:** Eintrittsgelder, Sponsoring, Musikschule
- Kontakte:** Lothar Behounek, Tel.: 07329/921883
- Adressen:** Musikschule Steinheim am Albuch, Schulstr. 3, 89555 Steinheim
Hillerschule, Schulstr. 3, 89555 Steinheim

Instrumentenvorstellung

GYMNASIUM

- Konzeption:** Basis: (Täglich) kleine Konzerte in der großen Pause, die von SchülerInnen der Musikschule bestritten werden. Darauf aufbauend, mehrmals im Jahr im Anschluss Blockunterricht für die Klassen 6 und 7. Vorstellung verschiedener Instrumente von Musikschullehrer und Möglichkeit, diese auch auszuprobieren.
- Entstehung:** 2002 als Ergebnis von Kooperationsgesprächen mit einem neu an das Gymnasium gekommenen Schulmusiker.
- Finanzierung:** Keine Kosten
- Kontakte:** Gerhard Müller, Tel.: 07322/919286
- Adressen:** Städtische Musikschule Giengen, Kirchplatz 9, 89537 Giengen
Margarete-Steiff-Gymnasium, Beethovenstr., 89537 Giengen

Kontakt:

Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs
Herdweg 14 • 70174 Stuttgart • Fon: 0711 - 21 851 12 • Fax: 0711 - 21 851 20
e-mail: switlick@musikschulen-bw.de • Internet: www.musikschulen-bw.de

Konzeption und Zusammenstellung:

Arbeitsgruppe Musikschule – allgemein bildende Schule, Leitung: Dr. Norbert Dietrich